

Hochgebet: Leben und Glauben. Freude und Dankbarkeit.

Der Gott des Lebens ist mit uns!
Und mit allen Geschöpfen.
Erheben wir unsere Herzen!
Wir haben sie bei der grenzenlosen Liebe.
Lasst uns danken dem Höchsten!
Das ist richtig und gut.

Gott, du bist der Ursprung allen Lebens.
Du bist der, dem wir voll vertrauen dürfen.
Gott, du schufst alles, was ist.
Die Berge und Täler preisen deine Größe.
Die Blumen und Bäume verkünden deine Schönheit.
Gott, wie gut, dass es Tiere gibt.
Gott, du hast uns liebe Menschen mit auf den Weg gegeben.
Mit allen Menschen, die je auf dieser Erde gelebt haben, jetzt leben und leben
werden, wollen wir dir danken, dich preisen, dich loben und dir singen:

Sanctuslied

Gott, du unser Vater, du unsere Mutter,
Bei dir ist Geborgenheit und Glück.
Nichts kann uns trennen von deiner Liebe.
Du führst uns in die Weite und in die Freiheit.
Du begleitest uns durch dick und dünn.
Wenn wir mit dir verbunden bleiben,
kann uns niemand etwas Böses antun.
Du gibst uns Kraft und Mut,
auch die Schwierigkeiten unseres Lebens zu meistern.
Du gibst uns Freude, Hoffnung und Heil,
Glaube und Liebe.

Im Namen und im Auftrag Jesu sind wir jetzt vor dir versammelt,
um in Erinnerung an ihn dieses Abendmahl zu feiern.
Wir bitten dich und deinen Heiligen Geist,
damit im Teilen von Brot und Wein
Jesus Christus unter uns gegenwärtig wird.

Es war am Abend vor seinem Leiden,
Jesus wollte Abschied von den Seinen nehmen.
Er feierte mit ihnen damals, so wie heute mit uns,
ein Pascha-Mahl, ein Mahl der Befreiung zum Leben und zur Liebe.

Deshalb nahm er in jener Nacht das Brot in seine Hände,
sprach den Lobpreis und sagte:
Nehmet und esset alle davon.
Das ist mein Leib, mein Leben,
gelebt mit euch und für euch.

Am Ende des Mahles nahm Jesus auch den Becher mit Wein in seine Hände,
dankte wiederum und gab ihn seinen Jüngern und Jüngerinnen und sprach:
Nehmet und trinket alle daraus!

Das ist der immerwährende Bund zwischen Gott und euch
In meinem für alle Menschen vergossenen Lebensblut.

So oft ihr dieses Mahl miteinander feiert,
denkt an mich, euren Befreier zum Leben in Fülle.

Geheimnis des Glaubens.
Deinen Tod, o Heiland, verkünden wir,
deine Auferstehung preisen wir,
bis du kommst in Herrlichkeit.

Ja, Gott, dein Wille zum Leben endet nicht im Tod.
Du hast Jesus auferweckt, und wir feiern unsere Hoffnung,
dass du stärker bist, als alles, was uns zerstören und von dir trennen kann.

Wir danken dir für alle Menschen,
die sich gegen den Tod und für das Leben einsetzen.
Wir danken dir für alle Menschen,
die für die Rechte der Schwächeren kämpfen.
Wir danken dir für alle Menschen,
die in den verschiedenen christlichen Konfessionen
und in den verschiedenen Religionen
oder auch außerhalb von ihnen für den befreienden Glauben leben.
Wir danken dir für alle Menschen,
die unsere Resignation vermindern und unsere Hoffnung stärken.
Wir danken dir für alle Menschen,
die liebevoll und geschwisterlich miteinander umgehen.

Wenn wir in der Nachfolge Jesu Sauerteig für die Welt sind,
werden wir zu seiner Gemeinde
und dürfen dich, guter Gott, loben und preisen

Durch Christus und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, gütiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit. Amen.